PASSMASS	ABMASS

ZULAESSIGE ABWEICHUNGEN UEBER MASSE OHNE TOLERANZANGABE

		NENNMASSBEREICH (mm) FUER SCHWEISSKONSTRUKTIONEN													NENNMASSBEREICH (mm)												WINKELMASSE (LAENGE DES KURZ. SCH.)							
		ÜBER	0	30	120	315	1000	2000	4000	8000	12000		ÜBER	0	6	30	120	400	1000	2000	4000	8000	12000		ÜBER		10	50	120	400	1000	2000	4000
		BIS	30	120	315	1000	2000	4000	8000	12000	16000		BIS	6	30	120	400	1000	2000	4000	8000	12000	16000		BIS	10	50	120	400	1000	2000	4000	8000
		ZUL. ABM.	±1	±2	±3	±4	±6	±8	±10	±12			ZUL. ABM.	±0.1	±0.2	±0.3	±0.5	±0.8	±1.2	±2	±3					± 1°	± 30'	± 20'	± 10'				
GUSSTOLERANZEN DIN 1680	GTA 18 STANDARD GUSSTEILE																																
	GTA 17 FEINGUSS																																

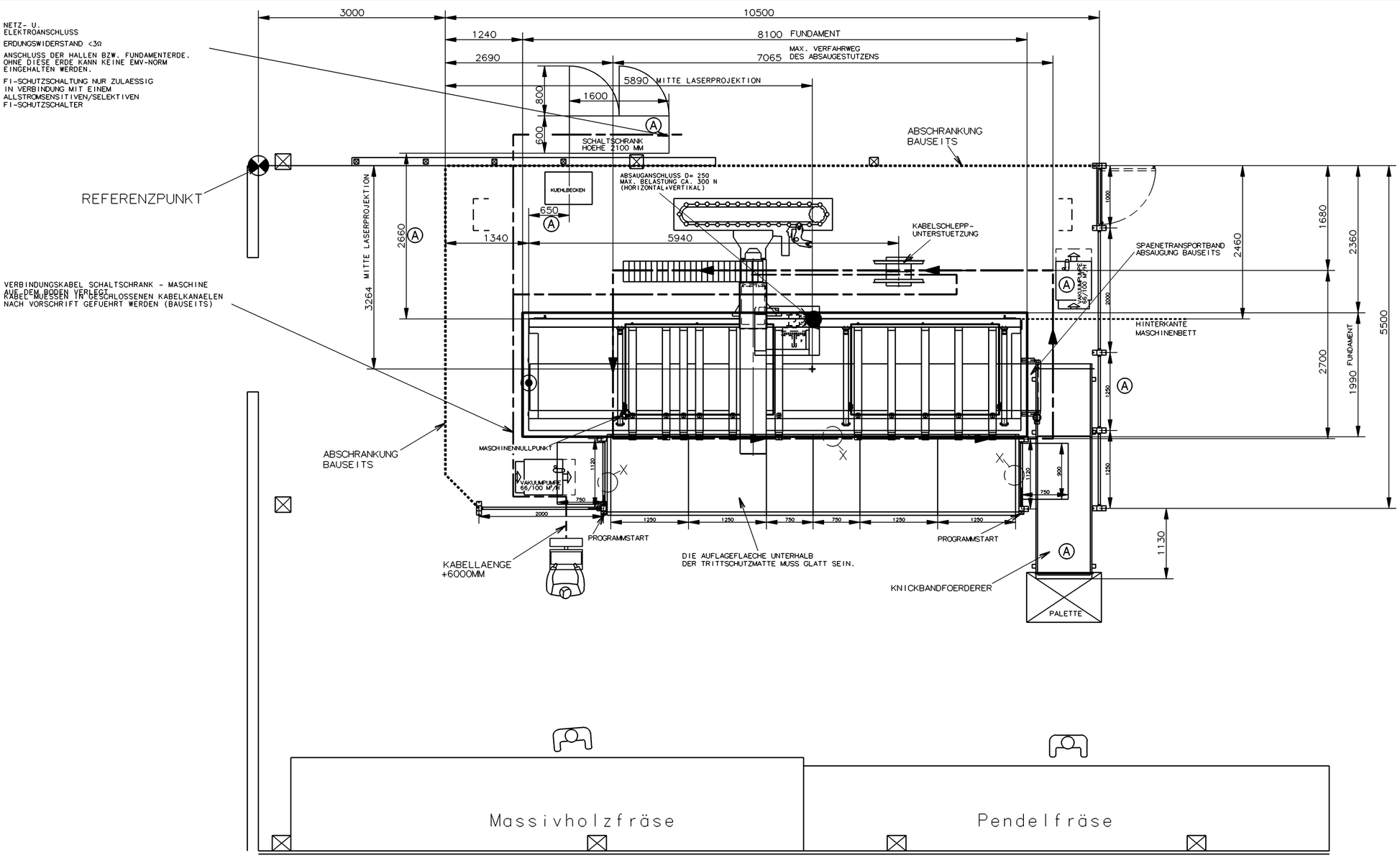
NETZ- U. ELEKTROANSCHLUSS

ERDUNGSWIDERSTAND <3Ω

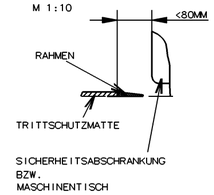
ANSCHLUSS DER HALLEN BZW. FUNDAMENTERDE. OHNE DIESE ERDE KANN KEINE EMV-NORM EINGEHALTEN WERDEN.

FI-SCHUTZSCHALTUNG NUR ZULAESSIG IN VERBINDUNG MIT EINEM ALLSTROMSENSITIVEN/SELEKTIVEN FI-SCHUTZSCHALTER

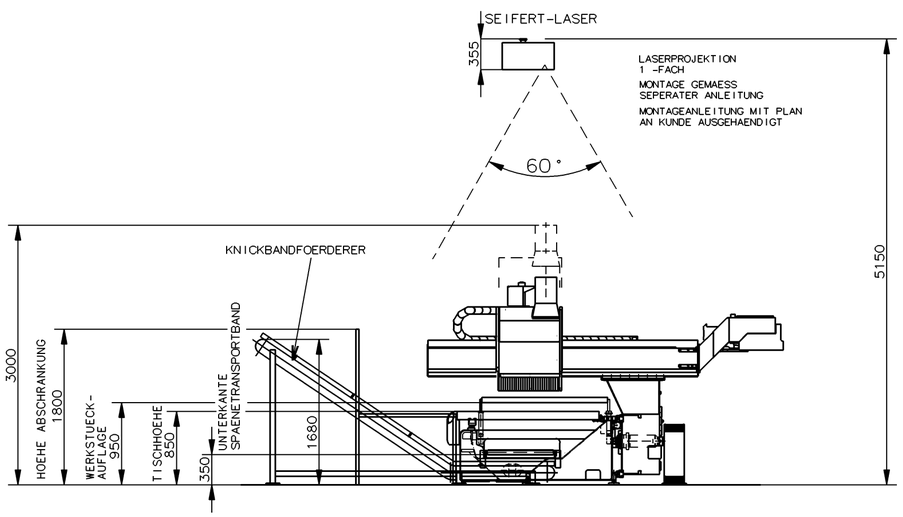
VERBINDUNGSKABEL SCHALTSCHRANK - MASCHINE AUF DEM BODEN VERLEGT. KABEL MUESSEN IN GESCHLOSSENEN KABELKANAELEN NACH VORSCHRIFT GEFUEHRT WERDEN (BAUSEITS)

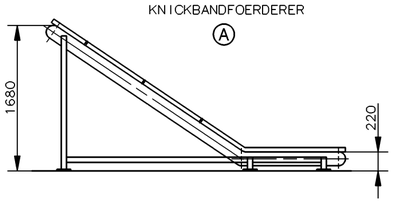


ANSICHT X
M 1:10



SCHEMATISCHE SEITENANSICHT





TECHNISCHE DATEN			
GESAMTABSAUGELEISTUNG CA.	M3/H		5000
LUFTGESCHWINDIGKEIT	M/SEC		28
DRUCKVERLUST CA.	MM WS		200
PRESSLUFTVERBRAUCH CA.	NL/MIN		300
EL. GESAMTANSCHLUSSWERT CA.	KW	Ⓑ	24
NENNSTROM CA.	A	Ⓑ	43
EMPFOHLENE VORSICHERUNG	A		50

BEI EINSATZ EINES EINWECHSELBAREN VERLEIMAGGREGATS IST BAUSEITIG EINE KLAPPENSTEUERUNG VORZUSEHEN

[redacted]

MASCH.NR.: 0-201-19-1990

OHNE UNSERE GENEHMIGUNG DARF DIESE ZEICHNUNG WEDER VERVIELFAELTIGT NOCH NACHGEZEICHNET NOCH DRITTEN ODER KONKURRENZFIRMEN ZUGAENGLICH GEMACHT WERDEN

FLAECHENPRESSUNG IM BEREICH DER AUFLAGEPUNKTE: 3.5 N/MM2
BETONFESTIGKEITSKLASSE = B25
ERFORDERLICHE TRAGFAEHIGKEIT DES HALLENBODENS IM BEREICH DES MASCHINENBETTES: 22KN/M2
MIN. BETONDICKE = 250 MM
ES DUERFEN KEINE FUGEN BZW. HOEHENDIFFERENZEN VORHANDEN SEIN.
BEI AUFSTELLUNG DER MASCHINE IN DER NAEHE VON SCHWINGUNGSERZEUGERN (PRESSEN, SCHWEREN STAPLERN ETC.) IST EIN MASCHINENFUNDAMENT MIT UMLAUFENDER STYROPORDEHNFUGE VORZUSEHEN.

DIE MASCHINE IST OHNE SICHERHEITSABSCHRANKUNG NICHT CE CONFORM UND DARF NICHT BETRIEBEN WERDEN.

BEI UMSTELLUNG DES SCHALTSCHRANKES ODER AENDERUNGEN DER GITTER FALLEN ZUSAETZLICHE KOSTEN AN.
AENDERUNGEN SIND INNERHALB 10 TAGEN DER FA. HOMAG BEKANNT ZU GEBEN.
DANACH KEINE AENDERUNGEN MEHR MOEGLICH.

PRESSLUFTANSCHLUSS UEBER SCHLAUCH 3/4" (INNENDURCHMESSER 19MM)
ZULEITUNG G1"
DRUCK IN DER ZULEITUNG MIN. 7 BAR
STANDARD DRUCKLUFTQUALITAET NACH ISO 8573- 1
GUETEKLASSEN
FESTE VERUNREINIGUNGEN KLASSE 3
WASSERGEHALT KLASSE 4
GESAMTOELGEHALT KLASSE 3

Ⓑ	0100600000	10.02.2006	Knoedler	M 1:50	WERKSTOFF
Ⓐ	0100600000	08.02.2006	Knoedler		ROHMASS
AB	AEND.NR.	DATUM	NAME		MAT.-NR.

HOMAG Holzbearbeitungssysteme AG

	DATUM	NAME
BEARB.	19.01.2006	Knoedler M.
GEAN.	10.02.2006	Knoedler
KTRL	19.01.2006	Schraegle

BENENNUNG: GRUNDRISS-U. ABSAUGEPLAN R BOF311/60/PM

ZEICHNUNGS-NR.: 5-131-01-3241

10 Copyright reserved

CADAM A2 | BL.1 | BL-Z.1